

Vorläufiges Protokoll der konstituierenden Sitzung des Wahlausschusses der Fachschaft Informatik

Benedikt Bastin
Wahlleiter
fsvwahl-info@uni-bonn.de

2020-11-19

Anwesend:

Wahlleitung	Benedikt Bastin
Wahlausschuss	Bettina Esser (ab 18:55 Uhr)
Wahlausschuss	Sandra Höltervennhoff
Gast	Tim Racs
Gast	Felix Pehla

Anmerkung: Dieses Protokoll ist noch nicht genehmigt und deshalb nur vorläufig. Es können sich noch Änderungen am Inhalt ergeben. Aufgrund der zeitkritischen Natur der Inhalte wird es dennoch vorab bereits veröffentlicht.

1 Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung beginnt um 18:00 Uhr und wird für 10 Minuten unterbrochen.

2 Festlegung der Schriftführung

Benedikt wird zum Schriftführer bestimmt.

3 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung wird ohne Änderungen übernommen.

4 Festlegung der Urnenstandorte und -öffnungszeiten

Als Ort für die Urne wird **Raum 0.016** festgelegt. Dies hat den Grund, dass der Raum einerseits groß genug ist, um Abstandsregeln sinnvoll einzuhalten; bei einer Grundfläche von 100 m² sind nach Vorgaben der Universität bis zu zehn Personen gleichzeitig zulässig. Andererseits bietet der Raum durch den direkten Zugang durch die Außentüren die Möglichkeit, Wählende in das Gebäude einzulassen, ohne das Gebäude generell öffnen zu müssen. Da es zwei Außentüren gibt, kann außerdem ein Einbahnstraßenkonzept umgesetzt werden. Die weitere Begründung ist dem Hygienekonzept im Anhang zu entnehmen.

Als Öffnungszeiten werden folgende Zeiten festgelegt:

Tag	Uhrzeit
Montag, 14. Dezember	13–14 Uhr
Dienstag, 15. Dezember	13–14 Uhr
Mittwoch, 16. Dezember	15–16 Uhr

Einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

5 Festlegung der Auslageorte für das Wählendenverzeichnis und des Zeitraums der Auslageorte

Die Auslage des Wählendenverzeichnisses wird digital erfolgen, in Form eines BBB-Raums, der eine Einsicht in das Verzeichnis ermöglichen wird.

Die Zeiten für die Auslage sind folgende:

Tag	Uhrzeit
Mittwoch, 02. Dezember	14–15 Uhr
Donnerstag, 03. Dezember	13–14 Uhr
Freitag, 04. Dezember	13–14 Uhr

Einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

6 Festlegung der gemeinsamen Frist für die Einreichung von Kandidaturen, Briefwahanträgen und Einsprüchen gegen das Wählendenverzeichnis

Die gemeinsame Frist für die Einreichung von Kandidaturen, Briefwahanträgen und Einsprüchen gegen das Wählendenverzeichnis wird auf **Freitag, den 04. Dezember um 16 Uhr** gelegt.

Einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

7 Festlegung des Zeitpunkts des Endes der Wahl und des Ortes für die Auszählung der Wahl

Das Ende der Wahl wird auf **Mittwoch, den 16. Dezember um 16 Uhr** gelegt.

Die Auszählung wird im Anschluss um **16:30 Uhr** beginnen. Der Auszählungsort ist **Raum 0.016**. Alternativ wird eine Übertragung mit einem BBB-Raum angeboten.

Einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

8 Festlegung des Ortes und Termins für die konstituierende Sitzung des gewählten Organs

Die konstituierende FSV-Sitzung wird an **Dienstag, den 22. Dezember um 18 Uhr** stattfinden. Der digitale Raum dafür wird in der Einladung auf der Wahlbekanntmachung bekanntgegeben.

Einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

9 Besprechung der Optionen bezüglich eines Postfachs

Aufgrund logistischer Nachteile sowie eine eher mangelhaften Sicherheit der Postfächer im Hörsaalzentrum sehen wir von einer Benutzung eines Postfachs im Hörsaalzentrum ab. Stattdessen wird **Benedikt sein privates Postfach** zur Verfügung stellen.

Keine Gegenrede.

10 Vereinfachung der Briefwahantragstellung

Die Briefwahanträge sowie die Kandidaturbögen und die Einsprüche gegen das Wählendenverzeichnis sollen, ergänzend zur Schriftform, auch **elektronisch an das E-Mail-Postfach des Wahlausschusses** eingereicht werden können. Bei den Kandidaturbögen wird hierbei das Formerfordernis der Unterschrift der Kandidierenden aufrecht erhalten; entsprechend ist es nötig, die Bögen auszudrucken und wieder einzuscannen. Entsprechende, digital ausfüllbare Formulare werden durch die Wahlleitung rechtzeitig auf der Informationsseite bereitgestellt.

Keine Gegenrede.

11 Besprechung der Optionen bezüglich der digitalen Anwesenheit bei öffentlichen Wahlakten

Analog zu der Herstellung der Öffentlichkeit bei der Auszählung der Wahl wird auch bei weiteren Wahlakten, die die Öffentlichkeit benötigen, ein BBB-Raum als Alternative zur Verfügung gestellt.

Keine Gegenrede.

12 Besprechung Hygienekonzept

Benedikt hat ein Hygienekonzept für die Durchführung der Wahl erstellt und präsentiert es. Es ist toll, und alle Anwesenden sind begeistert.

Die Wahlleitung wird dieses Konzept dem Arbeitsschutz der Universität sowie der Institutsleitung vorlegen.

13 Verschiedenes

Benedikt wird Briefmaterialien kaufen. Das umfasst unter anderem kleine fensterlose Briefumschläge für die Stimmzettel („Wahlumschlag“), große fensterlose Briefumschläge für den Versand als vorfrankierte Rückumschläge („Wahlbrief-Umschlag“) sowie für die Zustellung der Briefwahlunterlagen.

Die Briefwahlunterlagen enthalten gemäß §16 Abs. 4 FSWO

1. den Stimmzettel,
2. den Wahlumschlag,
3. eine Versicherung, dass der Stimmzettel persönlich ausgefüllt wurde und die Folgen einer unrichtigen Versicherung, einer doppelten Stimmabgabe oder anderer Wahlfälschungen bekannt sind (Wahlschein) und
4. den Wahlbrief-Umschlag

Tim erwähnt, dass die FSV Mathematik statt vorfrankierter Rückumschläge die Möglichkeit des Versands auf Kosten des Empfängers verwendet hat. Dadurch spart sich die FSV Kosten von Wählenden, die ihre Wahlunterlagen nicht ausfüllen und zurückschicken. Benedikt wird sich erkundigen, wie das funktioniert.

Benedikt hat eine Informationsseite für die Wahl eingerichtet; diese ist erreichbar unter <https://fachschaft.info/wahlen/start>. Auf ihr werden alle Informationen zu der Wahl eingestellt; ebenso werden die Formulare hier zu finden sein. Außerdem soll eine Seite eingerichtet werden, auf der die Kandidierenden sich mit einem kurzen Text sowie eine Bild vorstellen können. Die Vorstellung ist optional; die Frist für die Einreichung der Texte und/oder Bilder endet mit der Frist der Einreichung der Kandidaturen.

Die Sitzung endet um 18:56 Uhr

A Hygienekonzept

Hygienekonzept FSV-Wahl Informatik

Wahlausschuss der Fachschaft Informatik

E-Mail: fsvwahl-info@uni-bonn.de

19. November 2020

1 Einleitung

Gemäß der Fachschaftswahlordnung (FSWO) ist eine reine Briefwahl bei Fachschaftsvertretungswahlen nicht möglich. Briefwahl kann nur von einzelnen Studierenden beantragt werden, dennoch muss eine Wahlurne an drei aufeinander folgenden Tagen bereitstehen.

Der Wahlausschuss wird die Wahlberechtigten verstärkt auf die Möglichkeit einer Briefwahl hinweisen, und aufgrund der Online-Lehre ist auch davon auszugehen, dass diese Möglichkeit in großem Umfang wahrgenommen wird. An der Präsenzurne sind nur sehr wenige Wählende zu erwarten.

2 Räumlichkeiten

Als Raum für die Wahldurchführung soll Raum 0.016 im Informatikzentrum, Endenicher Allee 19A, gewählt werden. Dieser ist vergleichsweise groß (100 m²) und hat zwei Außentüren. Dadurch kann ein Zugang zu diesem Raum gewährleistet werden, ohne dass die Öffentlichkeit Zugang zu dem Gebäude haben muss (vgl. auch [Abbildung 3](#)). [Abbildung 1](#) zeigt einen Raumplan, auf dem beide Außentüren als Fluchtwege verzeichnet sind.

Außerdem kann durch die beiden Türen eine Einbahnstraßenregelung ermöglicht werden, bei der sich Wählende nicht begegnen müssen. [Abbildung 2](#) zeigt die angedachte Wegführung inklusive der Aufstellung der Urne. Dabei werden die Wahlhelfenden, zwei bis drei Personen (a, b und c), mit den erforderlichen Sicherheitsabständen platziert.

Den Wählenden wird Desinfektionsmittel zur Desinfizierung der Hände bereitgestellt.

3 Kontaktverfolgung

Die Kontaktverfolgung erfolgt im Rahmen der normalen Führung des Urnenbuches. Da die Wahlunterlagen mindestens 90 Tage lang aufbewahrt werden müssen, wird den Fristen zur Aufbewahrung im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes genüge getan.

4 Verantwortliche

Verantwortlich für die Durchführung der Wahl ist der Wahlausschuss der Fachschaft Informatik, vertreten durch den Wahlleiter Benedikt Bastin.

Bornheim, den 19. November 2020

Benedikt Bastin
Wahlleiter

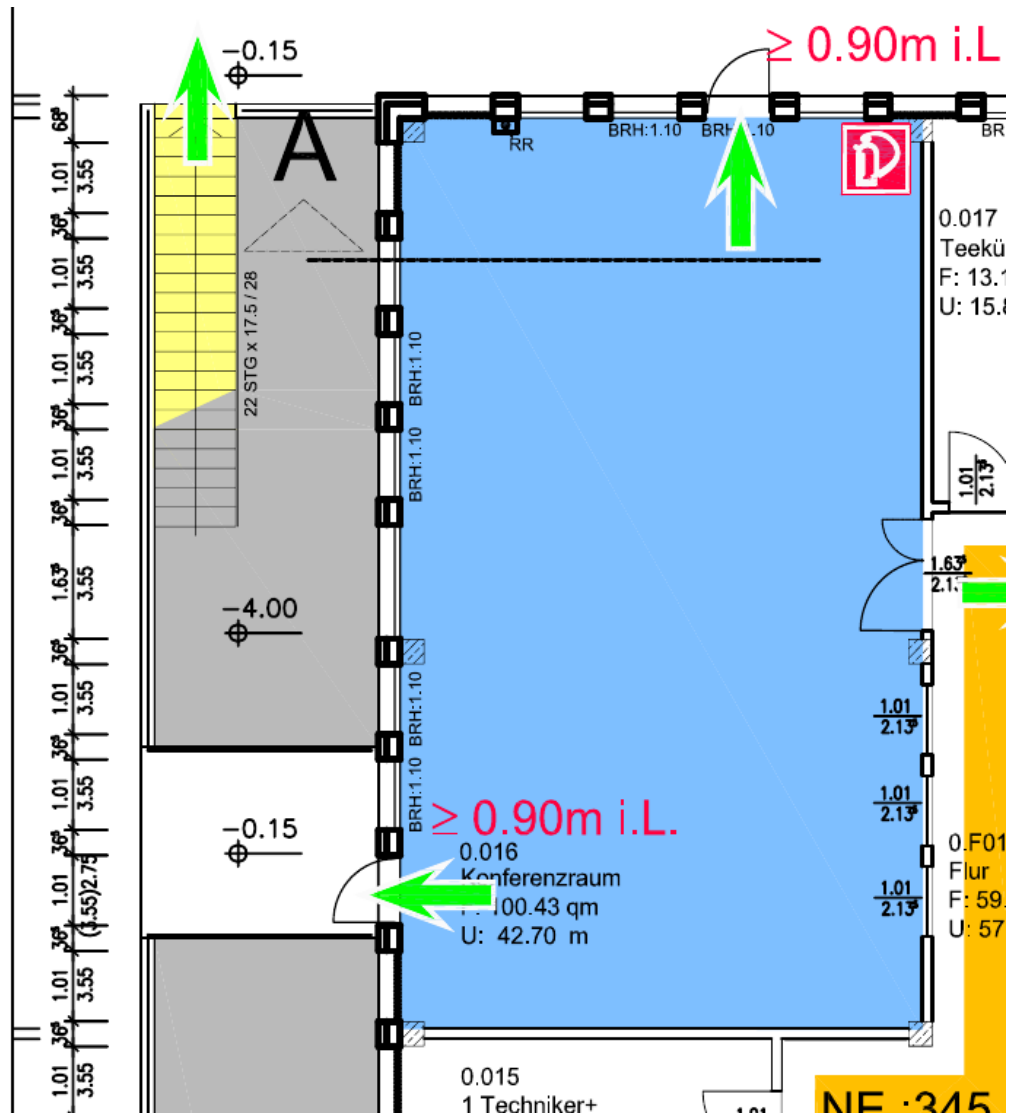


Abbildung 1: Raumplan von 0.016 im Informatikzentrum

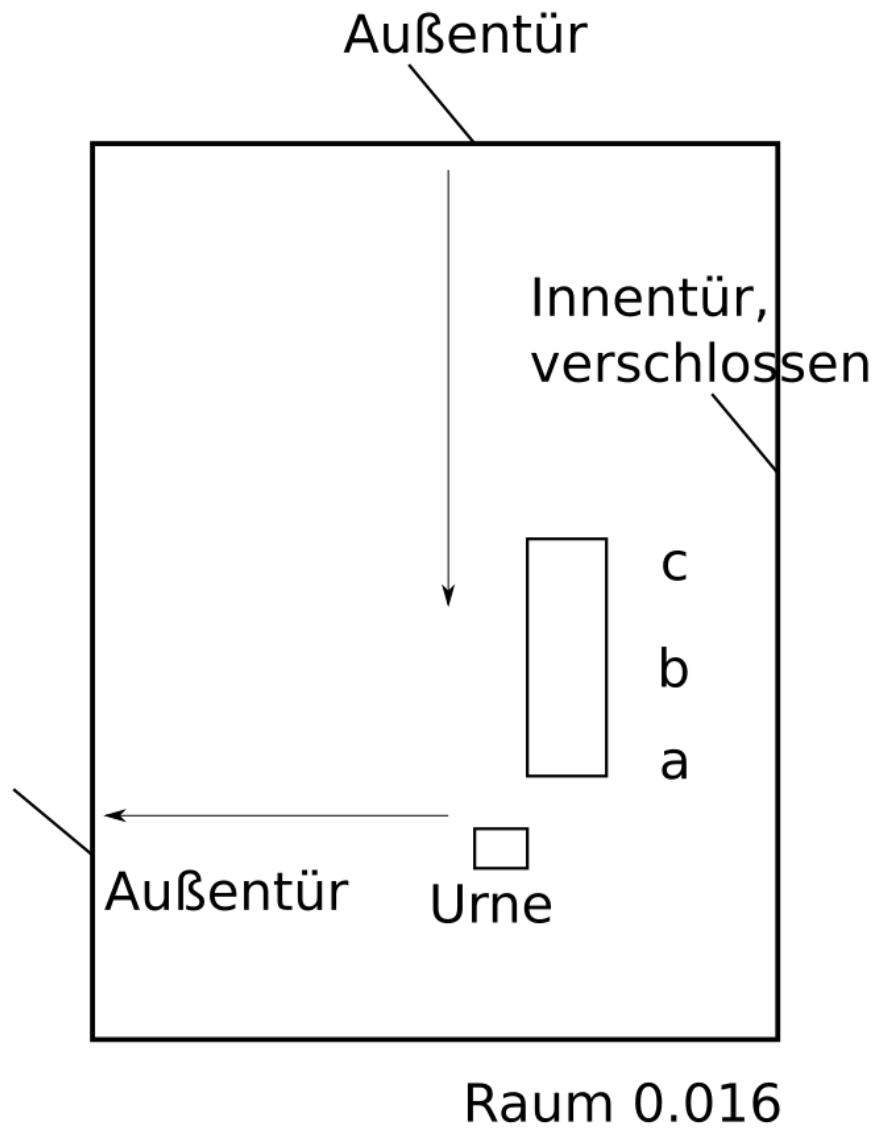


Abbildung 2: Skizze der Wegführung für Wählende



Abbildung 3: Zugang zur Wahlurne